



27.08.2020 - 09:04 Uhr

Medienmitteilung: "Leere PET-Getränkeflaschen werden ab sofort vor der Haustür abgeholt"



Leere PET-Getränkeflaschen werden ab sofort vor der Haustür abgeholt

Das Sammeln von PET-Getränkeflaschen wird jetzt noch einfacher: Im Auftrag von PET-Recycling Schweiz holt die Post ab sofort schweizweit PET-Getränkeflaschen in speziellen Sammelsäcken von zu Hause ab. Der neue Abhol-Service zu Hause überzeugt sowohl durch den hohen Komfort für die Bevölkerung als auch aus ökologischer Sicht. Das Angebot wurde 2019 erfolgreich regional getestet und wird nun auf die ganze Schweiz ausgedehnt.

Ab sofort werden leere PET-Getränkeflaschen in der ganzen Schweiz im Auftrag von PET-Recycling Schweiz durch die Post abgeholt. Der neue Service ist auf Privathaushalte ausgerichtet und wurde 2019 in fünf Gemeinden ausgiebig getestet. Der erfolgreiche Pilotversuch und die sehr positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung waren ausschlaggebend für die schweizweite Einführung. Der neue Service fügt sich nahtlos in die Strategie von PET-Recycling Schweiz ein. "Wir sind der festen Überzeugung, dass nur ein kundenfreundliches Recyclingsystem ein gutes Recyclingsystem ist", so Jean-Claude Würmli, Geschäftsführer von PET-Recycling Schweiz. "Recycling soll keine mühsame Pflichtaufgabe sein, sondern einfach, schnell und effizient erledigt werden können. Die Kooperation mit der Post als Logistikpartnerin schafft ein Angebot, das genau diesem Grundgedanken entspricht."

Ökologisch überzeugend

Die PET-Sammlung durch die Pöstlerinnen und Pöstler überzeugt aus mehreren Gründen: Weil die Post bereits heute alle Schweizer Haushalte anfährt, muss keine neue Logistik aufgebaut werden. Ausserdem hat der Pilotversuch gezeigt, dass die bestehenden Logistik-Kapazitäten ausreichen und keine zusätzlichen Fahrten oder Fahrzeuge gebraucht werden. Und dank den Elektrofahrzeugen der Post ist die Rücknahme sogar grösstenteils emissionsfrei. "Gemeinsam mit der Post als Logistikpartnerin haben wir etwas Grossartiges geschaffen. Die Bevölkerung in der ganzen Schweiz erhält ein neues Sammelangebot, das praktisch keine zusätzliche Umweltbelastung verursacht und den geschlossenen Flaschenkreislauf weiter stärkt", freut sich Jean-Claude Würmli.

Kostendeckende Sammlung ohne voranmeldung

Die Rückgabe erfolgt über 45-Liter-Sammelsäcke. Diese können ohne Voranmeldung gut sichtbar bei den Briefkästen am Hauseingang platziert werden. Die Abholung erfolgt Montag bis Freitag. Die Sammelsäcke können zum Selbstkostenpreis von 2,95 Franken pro Stück online bei PET-Recycling Schweiz bestellt werden - mit dem Kaufpreis werden ausschliesslich die Kosten der

Sammlung gedeckt.

Ergänzung zur kostenlosen Rückgabe

Die Abholung durch die Post ist ein ergänzendes Angebot. Während dem Pilotversuch hat sich herausgestellt, dass insbesondere Personen ohne Auto oder mit eingeschränkter Mobilität das Rücknahme-Angebot schätzen. Selbstverständlich können PET-Getränkeflaschen weiterhin kostenlos an über 56'000 Sammelstellen zurückgegeben werden.

Bestellung

Die 45-Liter-Sammelsäcke für PET-Getränkeflaschen können zum Selbstkostenpreis unter www.pet.ch/sack bestellt werden.

Kontakt

Remo Linggi

Mediensprecher PET-Recycling Schweiz

Telefon direkt: 044 344 10 98

E-Mail: medien@prs.ch

Post CH AG

Medienstelle

Telefon direkt: 058 341 00 00

E-Mail: presse@post.ch

Weitere Unterlagen

- [Sammelsäcke online bestellen](#)
- [Medienmitteilung zum Pilotversuch vom 8. Mai 2019](#)
- [Medienmitteilung vom 26. August 2020 mit Bildern](#)

Über PET-Recycling Schweiz

Der Verein PET-Recycling Schweiz wurde 1990 gegründet und befasst sich seit In-Kraft-Treten der Verordnung über Getränkeverpackungen (VGV) mit der Sammlung und Verwertung von PET-Getränkeflaschen. Mit über 55'000 Sammelstellen betreibt PET-Recycling Schweiz das dichteste Wertstoff-Sammelnetz der Schweiz.

PET-Recycling Schweiz ist Mitglied des Dachverbandes [Swiss Recycling](#), der [IG saubere Umwelt](#) und der [Allianz Design for Recycling Plastics](#).

Verein PET-Recycling Schweiz | Naglerwiesenstrasse 4 | 8049 Zürich

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005801/100854307> abgerufen werden.